

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie GmbH (HZB)
 Straße Hahn-Meitner-Platz 1
 PLZ, Ort 14109 Berlin
 Telefon 0 30 80 62-0 Fax 030-8062 12925
 E-Mail vergabe@helmholtz-berlin.de Internet http://www.helmholtz-berlin.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer A1146_2022

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Kekuléstraße 5, 12489 Berlin

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Baustelleneinrichtung incl. Staubschutzmaßnahmen (Einbauten, Türen)
Abriss Wände (2 MW-Wände)
Abriss GK-Abkofferungen (3 GK-Abkofferungen)
Rückbau Sanitär (10 Waschtische und deren Leitungen)
Rückbau Medienleitungen (Laborkühlwasserleitungen, Kondensatleitungen, Stickstoffleitungen)
Rückbau Elektro (Kabel, Steckdosen, Lichtschalter, Deckenleuchten, Medientrassen)
Rückbau Lüftungsanlagen (Zu- und Abluftanlagen incl. Ventilatoren, Kanälen und Brandschutzklappen)
Rückbau Laboreinbauten (Reinraumdecke, Doppelboden, Lastverstärkung)

Wertungskriterium: 100% Angebotspreis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, unter Berücksichtigung von unbedingten Preisnachlässen.

Die Abgabe von mehreren Hauptangeboten ist nicht zugelassen.

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit der Angebotsabgabe gefordert waren, werden nicht nachgefordert.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los

- für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 23.06.2022
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 06.01.2023
- Erste Zwischenfrist: Abriss- und Rückbauarbeiten UG
incl. Wand zw. 020/021 23.06.-29.06.22
- Zweite Zwischenfrist: Abriss- und Rückbauarbeiten
Achse 1 EG-1. OG 12.10.-18.10.22
- Dritte Zwischenfrist: Abriss- und Rückbauarbeiten Achse
2 EG-1. OG 20.10.-26.10.22
- Vierte Zwischenfrist: Abriss- und Rückbauarbeiten Achse
3 EG-1. OG incl. Wand zw. 113/115 31.10-04.11.22
- Fünfte Zwischenfrist: Abriss- und Rückbauarbeiten
Achse 4 EG-1. OG 07.11.-11.11.22
- Sechste Zwischenfrist: Abriss- und Rückbauarbeiten
Achse 5 EG-1. OG 15.11.-21.11.22
- Siebente Zwischenfrist: Abriss- und Rückbauarbeiten
Achse 6 EG-1. OG incl. komplettes Labor R 222 16.11.-
29.11.22
- Achte Zwischenfrist: Abriss- und Rückbauarbeiten Achse
7 EG-1. OG 01.12.-07.12.22
- Neunte Zwischenfrist: Abriss- und Rückbauarbeiten DG
incl. Dach 16.12.22-06.01.23
- weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E12125825>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am 30.05.2022 um 10:00 Uhr
 Ablauf der Bindefrist am 13.06.2022
- p) Adresse für elektronische Angebote** <https://www.subreport.de/E12125825>
 Anschrift für schriftliche Angebote _____
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch
- r) Zuschlagskriterien**
- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis
 (Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten): 100%
- s) Eröffnungstermin** am 30.05.2022 um 10:30 Uhr
 Ort _____
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
keine
- t) geforderte Sicherheiten**
keine
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
§ 16 VOB/B neueste Fassung
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) Beurteilung der Eignung**
- Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
- Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
- Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
<http://www.helmholtz-berlin.de/media/media/zentrum/einkauf/eigenerklaerung.pdf>
- Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
keine
- Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:
 Angaben gemäß Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" - zur Eintragung in das Berufsregister, - zur Berufsgenossenschaft, - zu Insolvenzverfahren und Liquidation, - dass keine schwere Verfehlung

begangen wurde, - zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung. Das Formblatt kann direkt unter folgenden Link aufgerufen werden:
<http://www.helmholtz-berlin.de/media/media/zentrum/einkauf/eigenerklaerung.pdf>

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Angaben gemäß Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" zum Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Das Formblatt kann direkt unter folgenden Link aufgerufen werden:
<http://www.helmholtz-berlin.de/media/media/zentrum/einkauf/eigenerklaerung.pdf>

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

Angaben gemäß Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" zu drei Referenzen über vergleichbare Leistungen in den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, - zu Arbeitskräften in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren. Das Formblatt kann direkt unter folgenden Link aufgerufen werden:
<http://www.helmholtz-berlin.de/media/media/zentrum/einkauf/eigenerklaerung.pdf>

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)